Das der **Kirchengemeinde von U. L. Frauen** gehörige **Grundstück der alten Marienbibliothek**, am Markt gelegen, soll bei vortheilhaften Anerbietungen verkauft werden. Etwaige Angebote sind innerhalb 14 Tagen bei dem Kirchenrendanten Herrn Aktuar **Müller**, Hackebornstraße 3, I., oder dem Unterzeichneten abzugeben.

Der Gemeinde-Kirchenrath von U. L. Frauen.
D. Förster.

Im Namen des Königs!

In der Privatklagesache
des Stellenvermittlers **C. Schröder** zu Halle a/S., Privatklägers, wegen Beleidigung
gegen den Kaufmann **A. Siemens** zu Leipzig, Angeklagten,
hat, auf die von dem Privatkläger gegen das Urtheil des Königlichen Schöffengerichts zu Halle a/S. vom 15. März 1889 eingelegte Berufung, die zweite Strafkammer des Königlichen Landgerichts zu Halle a/S. in der Sitzung vom 26. April 1889, an welcher Theil genommen haben:
1. **Reuter**, Landgerichts-Director,
2. **Pfitzner**, Landgerichts-Rath,
3. **Holtze**, Landgerichts-Rath,
als Richter,
Saenger, Actuar,
als Gerichtsschreiber,
für Recht erkannt:
daß unter Aufhebung des Urtheils des Königlichen Schöffengerichts zu Halle a/S. vom 15. März 1889, soweit der Angeklagte von der Anklage der Beleidigung in einem Falle freigesprochen ist, der Angeklagte auch der Beleidigung in einem zweiten Falle schuldig und deshalb wegen dieser Beleidigung ebenfalls mit fünf Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle einem Tage Gefängniß zu bestrafen und demselben die Kosten beider Instanzen zur Last zu legen, dem Privatkläger auch die Befugniß zu ertheilen, die Verurtheilung des Angeklagten durch einmalige Insertion der Urtheilsformel in der Saalezeitung binnen 4 Wochen nach Zustellung des Urtheils auf Kosten des Angeklagten öffentlich bekannt zu machen

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Tischlermeisters **August Rummler** zu Zwintschöna ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf
den 9. Juli 1889 Vormittags 10 Uhr
vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kl. Steinstr. 8, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 11. Juni 1889.
Große,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bierhändlers **Karl Hammer** zu Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf
den 9. Juli 1889 Vorm. 10¼ Uhr
vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kl. Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a. S., den 11. Juni 1889.
Große,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abth. VII.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 19. d. Mts. Vormittags von 10 Uhr ab versteigere ich im **Gasthof „zum rothen Löwen" hier**
ca. 350 Mtr. div. wollene Kleiderstoffe (crême cachemir, gestreift, dunkelgrün, rosa, weiß),
ca. 250 Mtr. Seidenstoffe (schwarz, silbergrau und dunkelblau),
ca. 80 Mtr. Belagseide (silbergrau bezw. blau geblümt, weiß-, roth-, braungestreift und braun),
eine sehr große Partie seidene und halbseidene, farbige und schwarze Herren- u. Damentücher (Fantasie-, Concert- und Taschentücher rc.,
2 Stück Flanell,
3 Dutzend Handtücher,
div. Creme-Gardinen, Sammet, Plüsch, Tischdecken u. and. drgl. Sachen
öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung.

C. Ficke, Gerichtsvollzieher, Delitzsch.

Auction.

Dienstag den 18. Juni Nachmittags 1 Uhr versteigere ich **Luckengasse 9: Sekretäre, Schränke, Tische, Stühle, Bettstellen** mit und ohne Matratzen, **Waschtische, Federbetten, Komoden, Sophas, Spiegel, Bettbezüge, Herrenhemden, Gardinen, Stoffe, Kleidungsstücke, Cigarren, Cognak, Wein u. v. a. m.**
O. Radestock, Auctions-Commissar.

Infolge Einführung Pariser Stimmung sollen **am 28. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr** folgende überzählige noch brauchbare **Musik-Instrumente** gegen **Baarzahlung meistbietend verkauft** werden:
4 gr., 4 kl. Flöten, 2 Oboen, 2 Es-, 3 F-, 1 As-, 8 B-, 9 C-Klarinetten, 2 Fagotts, 1 Bariton-, 1 Baßhorn, 1 B-Tuba, 2 C-Flügelhörner, 2 F-Cornetts, 1 Waldhorn, 2 Tenorhörner, 2 C-, 2 F-Trompeten, 3 Posaunen.
Die Instrumente liegen vom 24. bis 28 d. Mts. im Bereinslokal Stube 7 Kaserne IV in **Altenburg** zur Ansicht aus. — Auskunft ertheilt: **Musikdirektor Schulz.** Briefl. Anfragen sind Freimarken beizufügen.
7. Thüring. Inf.-Regim. Nr. 96.

Verkauf auf Abbruch

der Marienbibliothek, Marktplatz 13.
Bedingungen sind von uns zu beziehen. Schriftliche Angebote sind bis **Donnerstag den 20. d. Vorm. 11 Uhr** abzugeben, zu welcher Zeit dieselben in Gegenwart etwa erschienener Bieter eröffnet werden.
Knoch & Kallmeyer.

Wiesen-Verpachtung.

Die **Grasnutzung** der Schlettauer Gemeinde- und Pfarrwiese soll
Donnerstag den 20. Juni cr. Nachmittags 4 Uhr
an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termine.

Schlettau, den 12. Juni 1889.
Der Gemeinde-Vorstand.

Guts-Verkauf.

Das den Gebrüdern **Binder** resp. deren Erben gehörige Oekonomie-Gut hierselbst, zu welchem 30 Morgen Feld und 20 Morgen Wiese gehören, soll am
Sonnabend den 22. Juni cr. Nachmittags 2 Uhr
im Kietz'schen Gasthofe hierselbst im Einzelnen und demnächst im Ganzen zum Verkauf ausgeboten werden. Kaufliebhaber werden hierzu eingeladen. Etwa gewünscht werdende Auskunft wird gern ertheilt.

Zöschen bei Merseburg,
den 25. Mai 1889.
Kletz. Ortsrichter.

Guts-Verkäufe!

Circa **30 Güter** in allen Größen, von 300 Morgen an, in den fruchtbarsten Gegenden Holsteins und Mecklenburgs belegen, im 40- bis 48fachen Grundsteuerreineertrage, sind mir zum Verkauf übertragen.
Ein Gutsbesitzer.
Off. sub **R. 050** an die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co.** in Hamburg erbeten.

Ein Haus an guter Lage

sucht
Julius Bauchwitz, Giebichenstein.

Ohne Concurrenz.

Ein **sehr gut eingef. Spezialgeschäft** mit sehr beliebten eigenartigen Artikeln und nachweisl. hohem Nettogewinn ist sof. günstig **zu verkaufen.** Colossales Absatzgebiet. Bedeutendes Export-Geschäft noch sehr ausdehnungsfähig. Fachkenntn. nicht erfordert. Tüchtt. Kaufleute oder Buchhändler mit **30,000 Mk.** Vermögen können sich d. Erwerb desselben eine s. angen. unabhängige Lebensstell. schaffen. Event. kann ein solcher mit obigem Vermögen als **Theilhaber** eintreten. Off. mit Vermögensnachw. unter **K. f. 7787** bef. **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Gasthofs-Verkauf!

Ein flott gehender **Gasthof,** mit einem 9 Morgen großen Gesellschafts-, Obst- u. Gemüsegarten, guten Gebäuden, 300 Hektol. Bierumsatz, sowie bedeutend an Wein, Kaffee, Spirituosen u. Speisen, ist krankheitshalber für 6500 Thlr. bei 3000 Thlr. Anzahlung möglichst sofort zu verkaufen (Retourmarke) durch
C. Koch, Wittenberg, Collegienstr. 34.

In einem Dorfe von ca. 3000 Einw. ist ein **gut gelegenes Materialwaaren-Geschäft** mit **Schlächterei zu verkaufen.** Forderung 2500 Thlr. Anzahlung 1000 Thlr.
Verschiedene **gute Gasthöfe** mit **Tanzsaal** und **Materialwaarengeschäft** sind zu **verkaufen.** Näh. durch
A. Bornemann,
Harsleben bei Halberstadt.

Ein flotes
Colonial- u. Materialw.-Geschäft
zum 1. Oktober oder früher **zu pachten gesucht,** eventuell später Uebernahme desselben. Offerten erbeten u. **A. A. 1890** hauptpostlagernd **Leipzig.**

Ein neu erbautes massives **Wohnhaus** mit fünf Zimmern nebst Zubehör, Stallgebäude, Scheune u. ca. 2 Morgen großem Garten, an der Straße mitten in einem großen, eine Stunde von Weißenfels entfernten Dorfe mit Post gelegen, ist für 15,000 M bei 6000 M Anzahlung **zu verkaufen.** Dasselbe würde sich für einen tüchtigen Kaufmann oder Gärtner vorzüglich eignen. Unterhändler verbeten. Interessenten wollen sich unter **R. 4707** an **Ad. Grabow jr.,** Annoncen-Expedition in **Weißenfels** wenden.

Eine Restauration

mit Material-Geschäft u. Bäckerei, alles flott im Gange, Tanzsaal, Asphalt-Kegelbahn und Concert-Garten, Gebäude alle neu, soll für den billigen Preis von 7000 Thlr. bei geringer Anzahlung Familienverhältnisse halber sofort event. später verkauft werden. Gefl. Offerten unter 1389 O. an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Gut in der **Nähe Chemnitz,** mit **144 Morgen** in einem Plane, neue Gebäude, Milchverkauf und Wasserleitung, soll verkauft werden oder einem Herrn Gelegenheit geboten, einzuheirathen. Näh. **C. A. Lory,** Neustadt b. Leipzig, Hauptstraße 11

Ein Grundstück in Naumburg, Zeitz, Eisleben oder **Sangerhausen,** in guter Geschäftslage liegend, wird **gegen ein hochrentables Wohnhaus mit 2 Läden in schöner Lage von Halle einzutauschen gesucht.** Offerten unter **1370 T.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Hausverkauf in Merseburg.

Erbtheilungshalber beabsichtigen wir unser Hausgrundstück, bestehend aus Eckhaus mit großem Hofraum, zu jedem Geschäft geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflektanten erhalten Auskunft
Merseburg a/S., Sixtistraße 10.
F. Schulze.

Guts-Pachtung.

Ein **Gut,** 500—800 Morgen primo Weizen-Boden, wird zum 1. Juli cr. **zu pachten gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter **1380 E.** in der Exped. dieser Zeitung erbeten.

2 gut verzinsliche Häuser

in **Wuchterer-** und **Heinrichstraße** bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen.
Offerten bitte unter **1376 A.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Haus-Verkauf in Bitterfeld.

Umzugshalber ist das Haus Kaiserstraße Nr. 13 preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. In demselben ist seit 14 Jahren eine **flotte Tischlerei mit Möbelmagazin** betrieben und kann event. mit den vorräthigen Möbeln und Werkzeugen übernommen werden. Gefl. Offerten unter **L. 1791** bef. **Hermann Röder's Annoncen-Exped.** in **Bitterfeld.**

Ein 2—3 stöckiges
Haus mit Garten
im Norden Halle's zu kaufen gesucht.
Gefl. Offerten unter **G. 4109** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein seit 50 Jahren im Betriebe befindliches, sehr
flottes Fuhrgeschäft
mit 8 Pferden ist veränderungshalber durch mich zu verkaufen, event. zu verpachten. Näheres durch
H. Völker in **Stassfurt.**

! Stadt-Wasser-Mühlen-Verkauf!

Eine in sehr gutem baulichen Zustande und besten Betriebe befindliche **Stadt-Wasser-Mühle** (mit Schneidemühle) in einer Provinzialstadt des Kreises Wittenberg, Bahnstation, Einrichtung der Neuzeit, Wasserkraft aushaltend, macht jährlich 400—450 Wispel, Umsatz an extra bezogenen Futtermitteln bedeutend, ist krankheitshalber für 40,000 Mk. bei 10,000 Mk Anzahlung, möglichst sofort zu verkaufen durch (Retourm.)
C. Koch, Wittenberg, Collegienstr. 34.

Ein gangbares **Materialwaaren-Geschäft m. Branntweinconcession,** möglichst incl. Ladeneinrichtung, zu **pachten gesucht.** Offerten unter **P. K. 2209** durch die Annoncen-Expedition von **Alwin Kiess, Magdeburg** erbeten.

Geschäfts-Verkauf!

Ein flott gehendes **Material-Geschäft,** verbunden mit Destillation, incl. Hausgrundstück, 3 Straßen begrenzend, ist krankheitshalber für 8500 Thlr. bei 4000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen (Retourm.) durch
F. Sack, Wittenberg, Collegienstr. 87.

Ein kleines **Restaurant** od. **Handelskeller** wird p. 1. Oktbr. oder sofort zu **pachten gesucht.** Adr. niederzulegen **Alter Markt 21,** Restaurant

Großes Restaurant,

Mitte der Stadt und neu renovirt, ist an einen kautionsfähigen Wirth zum 1. Juli zu verpachten. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Ztg. [273

Einheirathung!

Ein geb. junger Oekonom kann durch mich in ein Gut mit 120 Morg. Acker, einheirathen. Ausk. erth. geg. Briefm.
Aug. Sasse, Agent in **Besedau** b. Aisleben a/S.

Mein **Wohnhaus** in Giebichenstein Gr. Brunnenstr. 34, best. aus 3 Etagen, ist preiswr. zu verk. Käufer mögen mit mir in Unterh. treten. **F. L. Reinicke,** Ziegeleibes., Esperstedt b/Schraplau.

Ein in guter Lage befindliches Grundstück, welches sich zum Umbauen oder als Neubau eignet, wird mit mäßiger Anzahlung zu kaufen gesucht.
Gefl. Off. bitte unter Nr. **1388 N.** in d. Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Haasenstein & Vogler,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I. nahe am Markt
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Umsonst-Voranschläge geöffnet von ½8—7 Uhr.

Grundstück.

Ich beabsichtige mein **Grundstück** in der **Magdeburgerstraße,** ca. 200 Meter vom Bahnhofe belegen, bestehend aus Wohnhaus und großem Garten, über 700 □Mtr. Flächeninhalt, sich ganz vorzüglich für ein Grossgeschäft eignend, per sofort unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **R. L. 3920** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Geschäftslokal,

I. Etage, circa 18 Meter Schaufensterfront, im Neubau **Leipzigerstraße 5,** ist im Ganzen oder getheilt zu **vermiethen.** Desgleichen ein parterre belegener **Laden.**
Reflektanten erfahren alles Nähere durch den Eigenthümer **Louis Bauchwitz, Halle a. S.,** Leipzigerstraße 3.

Ein schöner großer Eckladen

mit zwei Schaufenstern rc. 1. Juli cr. zu vermiethen Leipzigerstraße 54.

Hauskaufgesuch.

Ein solides, mittelgroßes **Haus** mit nicht zu kleinem sonnigen Garten bei beliebig hoher Anzahlung **zu kaufen gesucht.**
Offerten befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** unter **R. E. 3902.**

Eine nahrhafte **Schlosserei** in einer Industriestadt ist zu verkaufen. Off. unter **Z. Z. 177** an **Haasenstein & Vogler, Halle** erbeten.

Gasthofs-Verkauf.

Mein in fl. Stadt **bester Lage** befindlicher **Gasthof, der Neuzeit** entsprechend eingerichtet, 200 Tonnen Bier-Umsatz, Ausspann, groß. Tanzsaal u. Kegelbahn rc., bin ich willens mit 2000 Thlr. Anzahl. zu verkaufen. Hypothek fest. — Näheres unter **R. M. 3928** an **Haasenstein & Vogler,** Halle a/S.

Ein **kl. Manufaktur- u. Maaßgeschäft** anderweit. Unterm. halber sof. zu übern. Off. **Z. Z. 178** an **Haasenstein & Vogler,** Halle a/S.

Gut verzinsliches
Hausgrundstück,
Mitte der Stadt, für Schlosser, Tischler, od. ähnl. Profession passend, **zu verkaufen.** Off. unt. **R. H. 3910** bef. **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

Ein **Kaufmann,** der seit circa 25 Jahren in der Getreidebranche thätig ist, seit 10 Jahren eine Vertrauensstellung in einer **bedeutenden**
Malzfabrik und Braugerste-Hause
bekleidet, wünscht sich zu verändern und sucht Stellung als **Disponent** od. **Geschäftsleiter.** Derselbe würde namentlich einer **Malzfabrik** infolge seiner genauen Kenntniß der Branche und der Brauerkundschaft von **Westfalen, Rheinland, Ostfriesland** u. s. w. besondere Vortheile bieten können. Offerten werden unter **R. S. S** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg** erbeten.

Einen tüchtigen **Glasergesellen** sucht bei hohem Lohn sofort
Carl Beyer,
Allstedt b. Sangerhausen.

5 tüchtige Former, 3 Schlosser, 2 Dreher

finden sof. gute Beschäftigung. Friedr. Schimpff & Söhne, Eisengießerei und Maschinenfabrik. Schaffstädt b. Halle.

Heiraths-Gesuch.

Ein in besten Verhältnissen lebender **Hausbesitzer, 30er, gemüthvoll und guten Charakters,** sucht die Bekanntschaft einer Dame im Alter bis zu 35 Jahren, die über ein Vermögen v. **3—5000 Thlr.** verfügen kann, behufs Verheirathung zu machen. Gefl. Off. sub **R. J. 3911** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., **Halle** erbeten.

Für ein **lebhaftes kl. Restaurationsgeschäft** verbunden mit **Futterartikelhandlung** wird p. 1. Juli cr. ein **verheiratheter, cautionsfähiger, strebsamer Wirth,** dessen Frau die Küche zu übernehmen hätte, auf **Bierpacht gesucht** — Minimaleinkommen gewährleistet —.
Offerten nebst ausführlicher Angabe der näheres Verhältnisse sub **R. K. 3919** an **Haasenstein & Vogler** in **Halle** a/S. erbeten.

Reisender.

Für mein Landesproduktengeschäft en gros wird ein mit der Branche vertrauter Reisender per 1. August gesucht.
Offerten werden unter Chiff. C. F. 94 postlagernd **Erfurt erbeten.**

☞ Für die **Dreherei** und **Schlosserei** einer Maschinenfabrik in Halle a. S. wird ein
Werkführer,
der als solcher schon mehrere Jahre gedient hat, **gesucht.** Offerten werden unter **R. G. 3906** an **Haasenstein & Vogler** in **Halle a. S.** erbeten, dieselben müssen die Angaben über die bisherigen Stellungen, das Alter und die Gehaltsansprüche, sowie die Zeit, in welcher der Antritt der Stellung erfolgen kann, enthalten.

Für mein **Colonial-, Sämereiu. Futterartikel-Geschäft** wird per 1. Juli cr. ein jüngerer, tücht.
Commis gesucht.
Offerten unter **R. F. 3905** an **Haasenstein & Vogler** hier.

Reise-Stelle.

Ein ält. erfahr. Kaufm. repräsentationsfähig, sucht sofort od. später Stellg. als Reisender od. Geschäftsführer. Pr. Refer. Off. **Z. Z. 179 Haasenstein & Vogler,** Halle.

Ein junges, gesundes **Mädchen** aus guter Familie, welches schon länger in Stellung war, in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und sich diesen mit unterzieht, auch im Maschinennähen Fertigkeit besitzt, wird baldigst zur Stütze der Hausfrau gesucht.
Zeugnißabschr., Gehaltsanspr. sow. Phothographie werden unt. **A. B. 112** postl. **Artern i. Th.** erb.

Eine gesunde kräftige Amme
vom Lande **sucht Stellung** durch Frau Hebamme **Winzer,** Augustenstraße 16, **Cöthen** i. A.

Ein **jung. anständ. Mädchen,** welches sich als **Verkäuferin** in einer **Conditorei** ausbilden will, **sucht sofort Stellung.**
Gefl. Adressen an die Exped. d. **„Wochenblatt"** in **Hettstedt.**

Wer

kauft hochfeine garant. reelle sehr alte **Cognac,** 100 Fl. 275 M, eing. à 3 M (Gelegenheitsk.). Adressen **1 B. B.** postlagernd **Mainz.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890616040/fragment/page=0001

„Berliner Tageblatt“ erfreut sich der besonderen Gunst der gebildeten Gesellschaftskreise und ist infolge seines ausgedehnten Leserkreises in Deutschland und im Auslande die am **meisten verbreitete große deutsche Zeitung** geworden; das „Berliner Tageblatt“ entspricht aber auch allen Anforderungen, welche man an eine solche zu stellen berechtigt ist, in vollem Maße.

Unter Mitarbeiterschaft gediegener Fachautoritäten auf allen Hauptgebieten, als Litteratur, Kunst, Astronomie, Chemie, Technologie und Medizin erscheinen im „B. T.“ regelmäßig **werthvolle Original-Feuilletons.**

In den Theater-Feuilletons von **Dr. Paul Lindau** werden die Aufführungen der bedeutenden Berliner Theater einer eingehenden Beurtheilung gewürdigt, während in dem täglichen Feuilleton die **Original-Romane** der hervorragendsten Autoren Aufnahme finden.
Probe-Nummern gratis und franko.

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung

mit Effekten-Verloosungsliste nebst seinen 4 werthvollen Separat-Beiblättern: **„ULK“** illustr. Witzblatt, **„Deutsche Lesehalle“** belletr. Sonntagsblatt, **„Der Zeitgeist“** feuillet. Beiblatt, „Mittheilungen über **Landwirthschaft, Gartenbau u. Hauswirthschaft“** erscheint täglich 2mal in einer **Abend- u. Morgen-Ausgabe** und kostet **vierteljährlich** bei allen Postämtern: **5 Mk. 25 Pf.** (für alle 5 Blätter zusammen).

Im täglichen Roman-Feuilleton erscheint im nächsten Quartal ein höchst spannender Roman von **P. Sales** unter dem Titel **„Goldblondes Haar“.**

Moselwein,
vorzügl. Bowlenwein
von heute bis Montag
vom Faß,
à Ltr. 80 Pfg., à Flasche 70 Pf., bei 5 Flaschen 65 Pfg., empfiehlt
Joh. Kratz,
Geiststraße 21.

Saure Gurken,
hochfein im Geschmack, in Orhoften und Schocken empfiehlt billigst
E. Sitte, Lauchstädt.

Weißweinflaschen
kauft **Otto Thieme, Geiststr. 13.**

Gothaer Lebensversicherungs-Bank.

Versicherungs-Bestand am 1. Juni 1889: **72 730 Personen** mit **55 500 000 Mark**
Bankfonds am 1. Juni 1889 . . . . . ca. **154 600 000** „
Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn . . . . . ca. **198 650 000** „
Dividende der Versicherten im Jahre 1889 . . . . . **6 096 411** „

und zwar nach dem **alten** System mit Dividenden-Nachgewährung auf die letzten fünf Jahre: **40 % der Jahres-Normalprämie;** nach dem **neuen „gemischten“** System: **30 % der Jahres-Normalprämie und $2\frac{6}{10}$ % der Reserve,** wonach sich die Gesammtdividende für die ältesten Versicherungen bis auf **132 % der Normalprämie** berechnet.

Durchschnittlich wurde Dividende nach dem alten System gewährt: von 1834 bis 1838: 24 %, von 1839 bis 1848: 23 %, von 1849 bis 1858: $27\frac{6}{10}$ %, von 1859 bis 1868: $33\frac{9}{10}$ %, von 1869 bis 1878: $37\frac{3}{10}$ % und von 1879 bis 1888: $41\frac{5}{10}$ %.

Die Versicherungen Wehrpflichtiger bleiben ohne Zuschlagprämien auch im Kriegsfalle in Kraft.

Vertreter der Bank:
in Halle a. d. S.: **Wilhelm Rasch,** Schwetschkestrasse 1, I.,
in Wettin: **Gustav Strasser** in Fa. **H. G. Strasser.**

Die Bernburger Portl.-Cement-Fabrik
Louis Banse & Co. in Bernburg,
allein vertreten durch Herrn
Rob. Pieske, Halle (Saale),
hält ihren von **höchsten Behörden etc.** als **vorzüglich** anerkannten **Portland-Cement** bestens empfohlen. Bei **absoluter Volumenbeständigkeit** u. **höchster Erhärtungsfähigkeit** in verschiedenen Bindezeiten, je nach Zweck der Verwendung, gestattet unser **Portl.-Cement höchsten Sandzusatz.**

Fabrikmarke.

Empfehle diesen **Ia. Portl.-Cement** unter Garantie von **mindestens 20 kg. Zugfestigkeit pro □ Centimeter,** also **bedeutend über die Normenfestigkeit des Königl. Preuss. Ministeriums,** als ein Fabrikat ersten Ranges in **stets gleichmässiger** und **frischer** Qualität in **Tonnen** sowie **Säcken,** welch' letzterer Bezug erheblich billiger, da Säcke hierzu gratis leihe, in **directer Abladung** von **Bernburg** per **Bahn** oder **Kahn,** sowie ab **meinem hiesigen Lager** zu **Fabrikpreisen.**

Rob. Pieske, Halle (Saale),
Thüringer Strasse 2, Geleisverbindung.

Lebensversicherungs- u. Ersparniß-Bank in Stuttgart.

Bankfonds: 76 Millionen Mark.
Alle Ueberschüsse fallen an die Versicherten zurück.

Unentgeltliche Kriegsversicherung für Wehrpflichtige.

Versicherungs-Bedingungen unübertroffen günstig.

Nach Dividenden-Plan A. II. berechnet sich voraussichtlich die jährliche Prämie für eine

Versicherung von Mk. 1000

zahlbar **beim Tode** für den	**20**	**25**	**30**	**35**	**40**	Jährigen
auf	12,18	13,38	14,76	16,86	20,10	Mark,
zahlbar **im 60. Jahre** oder bei **früherem Tode** auf	15,78	18,26	21,64	26,94	35,98	„

Bei Betheiligung mit **steigender Dividende** wird der Versicherte alljährlich mehr entlastet und nach 33 Jahren voraussichtlich ganz **prämienfrei.**
Diesjährige Sterblichkeit bis jetzt äußerst günstig.
Die Versicherung bietet für Jedermann eine vorzügliche **Kapitalanlage.**
Wer bis Ende Juni beigetreten ist, hat Antheil an dem diesjährigen Ueberschuß.
Statuten, Prospekte 2c. sind zu haben bei den Vertretern:

Robert Krahmer, General-Agent, Halle a/S.

Halle a/S.: Lehrer **Winkler.**
„ **A. v. Dammann.**
„ **Th. Düwert & Sohn.**
Bitterfeld: Lehrer **Holzwig.**
Landsberg: Lehrer **Bieligk.**
Merseburg: **Bernhard,** Postsekretair a. D.
Wettin: **F. Böttcher,** Stadtkassen-Rendant.
Löbejün: **Emil Angermann.**

Salon-, Garten- u. Wasserfeuerwerk
liefert das **pyrotechnische Laboratorium** von
Frz. Grosse, Ebersleben a. H.
Preislisten gratis und franco. **Wiederverkäufer gesucht.**

Geschäftsaufgabe.

Meinen werthen Kunden sowie einem geehrten Publikum zeige hierdurch ergebenst an, daß ich meine **Fleischerei am 1. Juli cr. aufgebe.**
Hochachtungsvoll
H. Zeibig, Fleischermeister,
Geiststraße 34.

Dubs & Rudolph
Halle a/S., Architekten, Neue Promenade 7,
empfehlen sich zur Anfertigung von **Bau- u. Concessionszeichnungen, Kostenanschlägen etc.** und übernehmen die **Ausführung v. Bauten,** sowie die **Prüfung** von **Baurechnungen** aller Art.

Um meine Pa.-Marke **Berggeist**
„Rheinwein-Mousseux“
mehr einzuführen und Jedem, der ein Fest feiert, den Ankauf dieses vorzüglichen Pa. effectvollen Champagners zu ermöglichen, versende ich davon franco durch ganz Deutschland gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme 12 Flaschen zu 21 ℳ 60 ₰ incl. Kiste und Packung, in Halle frei ins Haus geliefert. Fernsprecher: 225.
G. Sponner, Weinhandlung, Halle a. S.

Schnellste, billigste und bequemste Verbindung nach
Helgoland und Norderney
(via **Harburg-Cuxhaven**)
im Anschluss an die **Schnellzüge der Unter-Elbe'schen Eisenbahn** mittelst des **eleganten,** mit jeglichem **Comfort** ausgestatteten **Salon**-Post-Dampfers **„Cuxhaven“** und des **eleganten Salon**-Dampfschiffes **„Friese“.**
Nach Helgoland: vom 20. Juni bis 30. Septbr. **täglich hin und zurück,** für Winterkurgäste vom 1. October **bis 19. Juni** 2 Mal wöchentlich.
Nach Norderney: vom 18. Juni bis 12. Juli: Dienstags direct **hin,** Mittwochs via Helgoland (Anschluss an D. Cuxhaven), Donnerstags direct **zurück;** vom 16. Juli bis 23. September: Dienstags und Sonnabends direct **hin,** Montags und Freitags direct **zurück,** Sonntags, Mittwochs, resp. Donnerstags via Helgoland (Anschluss an D. Cuxhaven).
In Cuxhaven fahren die Züge unmittelbar ans Schiff. Zollabfertigung in Cuxhaven bequem, coulant und kostenfrei.
Coupons zu beliebig combinirten **Rundreisebillets** bei allen Billet-Expeditionen. Ausserdem **directe Salon-Billets,** 45 Tage gültig, mit **25 bis 30 %** Ermässigung, auf allen grösseren Stationen. Alles Nähere in den Fahrplänen, Coursbüchern und bei der
Direction der Unter-Elbe'schen Eisenbahn-Gesellschaft in Harburg.

Böhmische Bettfedern!

Bringe hiermit meine neu eingeführten **Böhmischen Bettfedern** in gütige Erinnerung und empfehle eine reine staubfreie Waare von 1 ℳ 25 ₰ bis 3 ℳ 75 ₰. Hochfeine großflockige **Daunen** à Pfd. 5 ℳ. Gleichzeitig empfehle meine **Bettbarchende, Bettdrells u. Federlein** in bekannter Güte.
Giebichenstein, Wittwe Baumüller,
vis-à-vis des Amtsgebäudes.

Photographie
M. Kaestner,
52. Gr. Ulrichstr. 52.
Meine werthe Kundschaft bekommt **ein Loos gratis.**

Strohhüte
werden **gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen modernisirt. Hutfabrik**
A. Lehmann, Schmeerstraße 31.

Steppdecken,
auf das **sauberste** gearbeitet, mit bester Einlage, in jedem Genre und **jeder Preislage** von **Mk. 4 bis Mk. 25** pro Stück verkauft auch an Private
Johannes Markendorf,
Freyburg a/U.,
Watten- u. Steppdecken-Geschäft,
gegründet 1842.

Zusammenlegbar — 9 Mark
Neuheit!
Sophabeistelle,
gut gepolstert,
Eisen-Gestelle, bronz., 185 cm L., 75 cm br., mit eleg. Bezug ℳ 10. Ohne Concurrenz. Passend f. enge Wohn., Garten, Comtoir, Logirhäuser 2c. 2c. Versand gegen Einl. oder Nachn. **S. M. Rubin, Leipzig,** Windmühlenstraße 50.

Möbeltransport
übernimmt, à 2½ Fuhre 9 ℳ
Leibrich, Steinthor 1.

Wer sich s. solch. Wohlschen heizb. Badestuhl kauft, kann sich m. 5 Stck. Wsch. u. 1 Ko. Kohl. tägl. warm baden. Jeder der dies liest bed. p. Postk. b. auf. ill. Preisc. grat. **B. Wohl, Berlin W.** Mauerstr. 13.
Francozusendung — Theilzahlung.

G. E. Krause, Papierhandlung **en gros,**
Halle a/S., Geiststraße 26/27.
Billigste Bezugsquelle von Schiefertafeln, Griffeln sämmtlichen **Schulutensilien.**
Contobücher, Patentbrief, Gratulationskarten, Papierlaternen u. s. w.

Franz. Billard,
noch neu, mit allem Zubehör, preiswerth zu verkaufen **Merseburgerstraße 50.**

Violine,
vorzügl., altes Instrument, 150 ℳ, zu verk. Gütchenstr. 14, stud. Oberstleiner.

Kleiner eiserner **Geldschrank** zu verkaufen.
Ad. Schultze, Franckeplatz 7.

Kleereiter,
extra stark, mit allem Zubehör, haben wir in größeren Posten vorräthig und offeriren solche billigst.
Schütze & Bartlitz,
Holzhandlung, **Cöthen** (Anhalt).

Grudeöfen, große Auswahl zu billigsten Preisen
A. Möbius, Zapfenstr. 16.

Achtung! Achtung!
Die höchsten Preise für **alte Stiefel** und **Schuhzeug** zahlt stets
Ferd. Kloppe, Kl. Ulrichstr. 25.

Pelz- u. Wollsachen übernimmt zur **Aufbewahrung** mit Garantie
Paul Hellwig, Kürschner,
Alter Markt 1. Alter Markt 1.

Walderdbeeren
in tägl. frischer Sendung,
prachtv. ausgewachsene Vierländer Gänse und Enten,
Hamburger Küken,
ff. Isländ. Matjes-Heringe
neue Malta-Kartoffeln,
prima Astrachaner und Elb-Caviar, stets frisch vom Eis,
hochfeinger. Rheinlachs,
delicategeräuch. Elbaale,
Kieler Speckflundern
starken Aal in Gelée,
Aufschnitt feiner Fleisch- und Wurstwaaren,
täglich frische Siedewürstchen,
feinste Schweizer Tafelbutter,
Moabiter Pumpernickel,
diverse Sorten feiner Tafelkäse empfiehlt
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Prima Wiesenheu
(1889er **Ernte,** in Waggonladungen)
empfiehlt den Herren Gutsbesitzern, sonstig. Consumenten u. Wiederverkäufern
Ernst Bernick, Magdeburg,
Regierungsstraße 25, II.
Heu- u. Stroh-Versand-Geschäft.

Eich. Böttcherspähne u. Hackholz
in Fuhren und Körben
Meckelstraße 5.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890616040/fragment/page=0002